



GEMEINDERAT HORNUSSEN

Rechenschaftsbericht 2017

Gestützt auf § 20 Abs. 2 lit. b des Gemeindegesetzes wird den Stimmbürgerinnen und Stimmbürgern der nachfolgende Rechenschaftsbericht unterbreitet.

Gemeinderat

Im Berichtsjahr 2017 hat sich aufgrund des Rücktritts von Vizeammann Oliver Kohli eine personelle Veränderung im Gemeinderat Hornussen ergeben. In einer Ersatzwahl wurde Philipp Wirz als neuer Gemeinderat und Guy David als neuer Vizeammann gewählt. Diese Ersatzwahl fand im Rahmen der Neuwahlen für die Amtsperiode 2018/2021 statt. Im ersten Wahlgang konnten bereits alle Gemeinderäte, sowie der Vizeammann für die neue Amtsperiode gewählt werden. Ein zweiter Wahlgang für das Amt des Gemeindeammanns fand mangels Kandidatur nicht statt. In der Ergänzungswahl wurde dann der bisherige Amtsinhaber George Winet in seinem Amt bestätigt. Der Gemeinderat Hornussen setzt sich im Jahre 2017 sowie für die neue Amtsperiode 2018/2021 wie folgt zusammen:

Gemeindeammann	George Winet
Vizeammann	Guy David
Gemeinderat	Bruno Brack
Gemeinderätin	Rosmarie Bühler
Gemeinderat	Philipp Wirz

Der Gemeinderat hat sich im Berichtsjahr zu 23 ordentlichen Sitzungen (Vorjahr: 23) getroffen und dabei 533 Geschäfte (Vorjahr: 521) behandelt. Zusätzlich zu den Ratsitzungen waren die Gemeinderäte in Kommissionen, an Augenscheinen, als Delegierte von Verbänden oder als Repräsentanten unseres Dorfes gefordert.

Im Januar 2017 sowie im Mai 2017 hat sich der Gemeinderat anlässlich einer jeweiligen Klausurtagung über die weitere Zusammenarbeit und die wichtigsten anstehenden Projekte beraten. Die Ergebnisse dieser Klausuren werden stetig weiterbearbeitet und anlässlich der nächsten Klausuren im Jahre 2018 überprüft. Im Sommer traf sich zudem der Gemeinderat Hornussen bereits zum dritten Mal zu einer gemeinsamen Klausurtagung mit den Gemeinderäten der Verwaltung 3plus, Bözen und Elfin-

gen. Anlässlich dieser gemeinsamen Klausurtagung hat man die bisherige Zusammenarbeit analysiert und weitere (mögliche) Zusammenarbeiten besprochen und erörtert. Speziell in diesem Jahr war die Thematik des Entwicklungskonzeptes im Zentrum der Gespräche. Auch im Jahre 2018 ist ein gemeinsamer Klausurtag der Gemeinderäte BEH geplant.

Der Gemeinderat Hornussen hat im Jahre 2017 diverse Informationsveranstaltungen (zum Teil öffentlich und zum Teil nicht öffentlich) durchgeführt:

- Informationsveranstaltung - Zusammenschlussabklärungen für die Einwohnergemeinden Bözen, Effingen, Elfingen und Hornussen (öffentlich)
- Schulung Steuern durch Regionales Steueramt
- Einwohnerforen mit gezielten Themen und Wahldebatten

Zudem wurden folgende Veranstaltungen durch den Gemeinderat durchgeführt und/oder mitorganisiert:

- Seniorenreise vom 07. Juni 2017
- Bundesfeier 01. August 2017

Gemeindeversammlungen

Neben den aktuellen Nachrichten aus der Tagespresse und dem Gemeindebulletin, welches monatlich erscheint, wurde die Bevölkerung an zwei Gemeindeversammlungen über aktuelle Themen informiert. Der Gemeinderat steht jederzeit für mündliche und schriftliche Anfragen zur Verfügung. Dieses Angebot wird von den Einwohnerinnen und Einwohnern auch rege genutzt.

Personelles

Im Berichtsjahr hat es folgende personelle Veränderungen gegeben:

Personal-Eintritte/-Austritte sowie Pensionierungen:

Personal-Austritt: Sereina Müller (Gemeindekanzlei)
Personal-Eintritt: Marina Grether (Gemeindekanzlei)
Aushilfe unterjährig: Peter Schlienger (Unterhaltsbetrieb)

Örtlichkeiten

Bezüglich Örtlichkeiten ist alles beim Alten geblieben. Die verschiedenen Abteilungen befinden sich an folgenden Standorten:

Standort Bözen:

- Gemeindekanzlei
- Bauverwaltung
- Einwohnerkontrolle
- Soziale Dienste
- Zweigstelle SVA
- Arbeitsamt

- Regionaler Unterhaltsdienst

Standort Hornussen: - Abteilung Finanzen
- Regionales Steueramt BEEHZ

Kultur, Freizeit

Seniorenreise Gemeinde Hornussen vom 07. Juni 2017

Am diesjährigen 53. Seniorenausflug der Gemeinde Hornussen sind zur Freude der Organisatoren gerade 53 Reisende der Einladung gefolgt und haben einen durchaus gemütlichen schönen Tag geniessen können.

Zusammen mit allen Interessierten starteten die Busse pünktlich halb neun Uhr mit der Fahrt nach Laufen. Nach dem Kaffeehalt erfolgte die Weiterfahrt nach Neuchâtel, begleitet von der schönen Landschaft entlang der Juraebene und dem Bielersee. Erste beim Kaffee angeregte Diskussionen sind dabei weiter geführt worden. In Neuchâtel angekommen haben die Teilnehmer auf das Schiff gewechselt. Anlässlich der Schifffahrt durch den Kanal in Richtung Murten ist ein feines Mittagessen eingenommen worden.

Ausgeruht und entspannt ging es mit dem Bus weiter nach Avenches, zum Schweizerischen Nationalgestüt. Anlässlich der Führung haben die beiden Gruppen sehr interessante Eindrücke sammeln können. Neben der geschichtlichen und auch nationalen Entwicklung seit Beginn der Aufzucht des eidgenössischen Fohlenhofes im Jahr 1874 ist die Pflege der Pferde, des Geschirrs, der Kutschen bis zur medizinischen Abteilung eindrucklich und spannend erklärt worden. Ebenso die verschiedenen Ausbildungsplätze seltener Berufe, Hufschmied, Sattler und anderes. Man kam aus dem Staunen nicht mehr heraus. Dank der Flexibilität vom Carchauffeur haben die anderen Reisetilnehmer in dieser Zeit das schmucke Dörfchen Avenches besichtigen können.

Mit all diesen schönen Impressionen ist die Rückreise nach Hornussen wieder aufgenommen worden. Der Gemeinderat bedankt sich bei allen Beteiligten für das Mitmachen und Ausschmücken dieser Reise. Siegrist-Reisen für die schöne landschaftliche Routenwahl und reibungslose Fahrt sowie den Begleiterinnen vom Frauenbund und den Landfrauen.

Soziale Wohlfahrt

Plötzlicher Arbeitsverlust, finanzielle Engpässe oder auch familiärer Veränderungen führen oftmals dazu, dass Einwohnerinnen oder Einwohner das Gemeindewesen um finanzielle Hilfe bitten müssen. Die Situation jeder einzelnen Person wird angehört und es wird gemeinsam nach verschiedenen, möglichen Lösungswegen gesucht. Dabei stehen auch regionale Fachstellen mit Rat und Tat zur Seite.

Im vergangenen Jahr wurden 22 Personen im Rahmen der gesetzlich geregelten materiellen Hilfe unterstützt oder es wurde ihnen weitergehende Unterstützung angeboten. Gegenüber dem 2016 (CHF 191'667.90) haben sich die Leistungen an Pri-

vate mit CHF 324'987.80 gesteigert. Die Rückerstattungen bewegen sich mit CHF 291'959.35 gegenüber dem Vorjahr (CHF 22'100.20) massiv höher.

Finanzen, Steuern

Die Finanzverwaltung legt die abgeschlossene Rechnung 2017 vor. Die Einwohnergemeinde schliesst mit einem erfreulichen Ertragsüberschuss von CHF 50'905.82 ab (Budgetiert war ein Aufwandüberschuss von CHF 235'750.00). Die Nettoinvestitionen von CHF 366'129.15 konnten mit einer Selbstfinanzierung von CHF 309'025.96 nicht gedeckt werden. Das Finanzierungsergebnis beträgt demnach CHF -57'103.19.

Diverse Gründe haben zum besseren Resultat (gegenüber Budget 2017) geführt: Hauptgrund waren die Rückerstattungen im sozialen Bereich. Hier konnten rund CHF 330'000.00 mehr Erträge erzielt werden. Im Bereich Allgemeine Verwaltung wurden rund CHF 55'000.00 weniger Kosten verbucht. Im Bereich Gesundheit konnten rund CHF 37'000.00 eingespart werden, dies vor allem aufgrund der viel niedrigeren Beiträge an die Kinderspitex Nordwestschweiz. Im Bereich Raumordnung konnte der Rechtsbeistand für eine mögliche Richtplaneintragung Deponie Sauberes Aushubmaterial eingespart werden CHF 45'000.00. Auch beim Unterhaltsbetrieb wurden rund CHF 40'000.00 weniger ausgegeben.

Allerdings gab es auf der Aufwandseite auch gewisse Differenzen:

So überstiegen die Beiträge an die berufliche Grundbildung der Lernenden mit rund CHF 60'000.00 den Budgetbetrag bei weitem. Ebenfalls mussten rund CHF 90'000.00 mehr Sozialhilfekosten ausbezahlt werden. Dann musste eine einmalige ausserplanmässige Abschreibung der Altlasten Schiessanlage Wildi von knapp CHF 82'000.00 aufgrund der Bilanzprüfung von der Rechnung 2016 vorgenommen werden.

Details sind den Erläuterungen zu entnehmen.

Die Steuerabrechnung für das Jahr 2017 zeigt folgendes Bild: Beträge in CHF

Art der Steuer	Rechnung 2017	Budget 2017	Rechnung 2016
Einkommens- und Vermögenssteuern	2'051'737.85	1'930'000.00	1'936'206.40
Quellensteuern	74'724.50	95'000.00	70'646.90
Aktiensteuern	51'954.80	70'000.00	38'003.05
Grundstückgewinnsteuern	20'119.50	20'000.00	29'115.50
Erbschafts- und Schenkungssteuern	0.00	0.00	0.00
Feuerwehropflichtersatz	21'136.25	26'500.00	22'657.20
Total Steuerertrag netto	2'219'672.90	2'141'500.00	2'096'629.05

Der Gesamtsteuerabschluss schliesst mit einem Ertrag von CHF 2'219'672.90 gegenüber dem Voranschlag von CHF 2'141'500.00 um CHF 78'172.90 oder 3.65% besser ab als budgetiert. Berücksichtigt man allerdings die gebildeten Wertberichtigungen von Fr. 146'489.00 (unsichere Steuererträge), so würde der Gesamtsteuerabschluss mit Fr. 2'073'183.90 abschliessen und somit um CHF 68'316.10 bzw. 3.19% tiefer als budgetiert.

Die Spezialfinanzierungen schliessen wie folgt ab:

Wasserversorgung	CHF	11'953.15	mussten der Reserve entnommen werden.
Abwasserbeseitigung	CHF	12'682.75	konnten der Reserve zugeführt werden.
Abfallbewirtschaftung	CHF	6'832.75	konnten der Reserve zugeführt werden.

Die Ertrags- und Aufwandüberschüsse wurden den Verpflichtungen zugewiesen. In der Bilanz sind per Saldo folgende Beträge ausgewiesen:

Wasserversorgung	CHF	1'250'083.34	(Verpflichtung = Schuld der Einwohnergemeinde)
Abwasserbeseitigung	CHF	2'114'238.41	(Verpflichtung = Schuld der Einwohnergemeinde)
Abfallbewirtschaftung	CHF	108'659.20	(Verpflichtung = Schuld der Einwohnergemeinde)

Die Spezialfinanzierungen weisen folgende Nettoschulden, resp. folgende Nettovermögen aus:

Wasserversorgung:	Nettovermögen	CHF	1'269'703.80
Abwasserbeseitigung:	Nettovermögen	CHF	1'151'978.81
Abfallbewirtschaftung:	Nettovermögen	CHF	97'241.70

Ergänzende Erklärungen:

Zukünftige Aufwands- und Ertragsüberschüsse in den jeweiligen Spezialfinanzierungen werden mit den Verpflichtungen verrechnet. Die Verpflichtungen stellen ein Guthaben gegenüber der Einwohnergemeinde dar. Resultiert ein Vorschuss, so wird dieser als Schuld gegenüber der Einwohnergemeinde betrachtet und muss abgetragen werden. Man kann die Verpflichtung als Eigenkapital der jeweiligen Spezialfinanzierung betrachten. Aufgrund der Aufwertung im Jahr 2014 stiegen im Falle von Hornussen die jeweiligen Verpflichtungen teilweise um hohe Beträge an. Das heisst allerdings nicht, dass die Spezialfinanzierungen durch dies reicher geworden sind. Aufgrund der Aufwertungen wird auch mehr Vermögen (Anlagen) ausgewiesen. Zur Berechnung der Nettoschuld bzw. des Nettovermögens der Spezialfinanzierungen wird auch das Anlagevermögen miteinbezogen. Dies wird wie als Schuld betrachtet, da sie im Besitz der Einwohnergemeinde sind.

Statistische Angaben für 2017

Allgemeine Verwaltung		2017	Vorjahr
Gemeinderat	Anzahl Sitzungen	23	23
	Behandelte Geschäfte	533	521
Bautätigkeit	Behandelte Baugesuche	29	12
	Erteilte Baubewilligungen	23	11
Öffentliche Sicherheit		2017	Vorjahr
Betreibungsamt	Betreibungen	271	323
Bevölkerung	Total Einwohner	939	949
	- davon Ausländer	208	194
	Reformiert	189	202
	Römisch-Katholisch	349	364
	Christkatholisch	9	9
	Andere/Ohne Konfessionen	392	371
	Zuzüge	60	89
	Geburten (hier wohnhaft)	9	1
	Wegzüge	108	77
	Todesfälle (hier wohnhaft)	6	5

Verkehr		2017	Vorjahr
Fahrzeuge nach Fahrzeug- gart	Personenwagen	605	585
	Cars/Busse/Kleinbusse	0	0
	Nutzfahrzeuge	69	77
	Arbeitsmotorwagen	2	2
	Motorräder	94	91
	Kleinmotorräder	1	1
	Landw. Motorfahrzeuge	72	72
	Anhänger	77	77
	Kollektivfahrzeuge	0	0
	Total	920	905

Bildung		2017	Vorjahr
		Schüler	Schüler
Schülerzahlen	Kindergarten (5-/6-jährig)	30	27
	Primarschule (1. - 5. Klasse)	58	56
	Total	88	83

Soziale Wohlfahrt		2017	Vorjahr
Fürsorgefälle	Übrige Fürsorgefälle	22	22

Umwelt, Raumordnung		Einh.	2017	Vorjahr
Kehricht und Sperrgut	Ablieferung zur Verbrennung	t	147.66	136.8
Grünabfälle	Ablieferung zur Kompostierung	m ³	ca. 559	ca. 462
Strassenwischgut		t	23.45	20.5

Einbürgerungen		2017	Vorjahr
Einbürgerungen	Bisherige Nationalität:		
	Türkei	1	0
	Deutschland	1	5
	Mazedonien	0	1
	Total	2	6

Fürsorge		2017	Vorjahr
Asylsuchende Personen (Bözen, Elfin-gen und Hornussen)	Soll-Bestand:	10	9
	Ist-Bestand:		
	AP aus Tibet	8	9
	AP aus Sri Lanka	1	
	Total	9	9